

Heilbronn: Kämpferische Frauenbewegung auf dem Kiliansplatz

Der Auftritt der kämpferischen Frauenbewegung am Vortag des Internationalen Frauentags auf dem Kiliansplatz war auch aufgrund der tollen Wetters ein voller Erfolg.



Der Frauenverband Courage stellte die 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen März 2016 in Nepal vor unter dem Motto „Frauen erklimmen die höchsten Berge“. Ein großer Zinnteller mit Logo der 2. Weltfrauenkonferenz, sternförmig umrahmt mit Forderungen zu verschiedenen Kernproblemen der Frauen der Welt auf lila Pappen zogen die Aufmerksamkeit der Passanten an und manchen Euro aus der Tasche. Besonders wirksam erwies sich die konkrete Ausführung zu den „Reisekosten“. Eine tänzerische Darbietung und musikalische Beiträge zogen besonders Publikum an, so dass wir in Heilbronn auf 73,59 Euro unsere Spendensammlung aufbauen können.

Junge Frauen des kurdischen Vereins erklärten Glückwünsche zum Frauentag auf einem kurdischen Transparent und begeisterten mit einer kämpferischen Rede zur Situation in Rojava. 4 Mädchen sangen Lieder zur beeindruckenden erfolgreichen Befreiung der syrischen Stadt Kobané, wo Frauen der Frauenbefreiungsarmee YPJ große Schritte hin zur Gleichberechtigung der Frauen insbesondere im arabischen Raum erreicht haben. Auch die Kinderorganisation des Rebellen die „Rotfüchse“ sangen ihr Kobané-Lied. Sie verkauften Rosen, 50% davon geht als Spende für Kobané.



Wir hatten eine Umfrage „Ist der internationale Frauentag noch zeitgemäß?“ vorbereitet. Es gab knapp 200 „ja“ bei den unterschiedlichsten Bereichen des Lebens, 30 entschieden sich für „nein“. Dabei war nicht nur für manche Männer neu, dass die Frage der Gleichberechtigung nicht nur Frauen betrifft, sondern von Frauen und Männern durchgesetzt werden muß. Daraus entwickelten sich schnell interessante und auch lustige Gespräche unter den Passanten, z.B. ob Gleichberechtigung in Deutschland bereits erreicht ist („ja: meine Frau bestimmt und ich mach ja, was sie sagt“).

Weiteres Schwerpunktthema war die Umwelt, und die Mobilisierung zur Demo in Neckarwestheim anlässlich des Jahrestags der Fukushima-Katastrophe. Die Umweltgewerkschaft stellte sich vor und die MLPD verkaufte das Buch „Katastrophenalarm“, ist doch der Schutz der natürlichen Umwelt eine Grundbedingung für die Befreiung der Frau.

Große Begeisterung bei den Passanten weckten die Sängerin Morgain und die Tänzerin Victoria mit ihren Darbietungen. Die „Montagsmahnwache für den Frieden“ hatte diese Künstlerinnen eingeladen.

Courage Heilbronn, 7.3.2015